



## **Quartiersprojekt „Mühlberg Aktiv – Nachbarn sind wir ALLE“ erhält Fördermittel der Stiftung deutsches Hilfswerk**

**Frankfurt, 08.Dezember 2020 – Zum 01.11.2020 trat Frau Paulina Luft die Nachfolge als Leitung im Quartiersprojekt auf dem Mühlberg in Sachsenhausen an. Anfang Dezember kam jetzt die Zusage der Stiftung Deutsches Hilfswerk das Quartiersprojekt für weitere 2 Jahre zu fördern.**

Wir freuen uns, dass die Förderung des Quartiersprojektes durch die Stiftung deutsches Hilfswerk um weitere 2 Jahre verlängert wurde. Damit werden die bisherigen Aktivitäten und die erzielten Erfolge belohnt und ist Ansporn zugleich.

„Das Quartiersprojekt hat in den vergangenen Jahren viele Wünsche und Anregungen der Nachbarschaft erfolgreich umsetzen können. Ich freue mich die Arbeit von Frau Anhorn mit der und für die Nachbarschaft fortführen zu können“, so Frau Paulina Luft, die zum 1.November 2020 Frau Inga Anhorn in der Projektleitung nachfolgt.

Mit und für die Nachbarschaft auf dem Mühlberg in Sachsenhausen werden Aktivitäten und Veranstaltungen organisiert. So wurden auf Initiative des Quartiersprojektes in den vergangenen Monaten nicht nur mehrere Parkbänke zum Ausruhen und als Treffpunkte auf dem Mühlberg aufgestellt. Sondern auch zwei Schaukästen mit aktuellen Informationen zu Aktivitäten für und von Nachbar\*innen wurden realisiert, zu finden an der Offenbacher Landstraße gegenüber der U-Bahnstation „Mühlberg“ und in der Dielmannstraße Ecke Hühnerweg. Infolge der aktuellen Corona-Krise wurde erfolgreich eine Nachbarschaftshilfe und eine Telefon-Hotline initiiert, in der freiwillige Helfer\*innen mit hilfeschuchenden zumeist älteren Nachbar\*innen zusammengebracht werden. Die Gründungsveranstaltung der Initiative „Mühlberg Aktiv“ musste leider verschoben werden, da aktuell keine Präsenzveranstaltungen stattfinden können. Gleichzeitig steht die Fertigstellung der neuen Räumlichkeiten für das Quartiersprojekt im Oberin-Martha-Keller Haus kurz bevor.

„In den zurückliegenden drei Jahren wurde mit dem Quartiersprojekt „Mühlber Aktiv – Nachbarn sind wir ALLE“ bereits viele tolle Aktionen gestaltet. So wurde in dieser Zeit das Engagement bereits erfolgreich ausgezeichnet, das wollen wir weiter ausgestalten“, so Hannelore Rexroth, Geschäftsführerin der AGAPLESION MARKUS DIAKONIE. Die Staatskanzlei des Land Hessen honorierte die Aktivitäten mit dem Hessischen Gesundheitspreis „Gesund im Quartier – Gesund Altern“ und auch mit dem Projektpreis für „Demenz respektvoll begegnen“ im Rahmen von „Hessen lebt Respekt“ als „Ort des Respekts“.

Seit diesem Jahr können die Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige noch ein weiteres Angebot nutzen. Die Stadt Frankfurt fördert das Projekt „Seniorenlotsen in Sachsenhausen“. Beide Projekte sind miteinander vernetzt und die Ziele und Inhalte ergänzen sich gegenseitig.

PRESSEMITTEILUNG



*Bildunterschrift: (v.r.n.l.) Frau Alexandra Michenfelder-Zeier, Projektkoordinatorin „Seniorenlotsen in Sachsenhausen“, Frau Paulina Luft, Projektleitung „Mühlberg Aktiv“ und Florian Scheib, Hausleitung AGAPLESION OBERIN MARTHA KELLER HAUS.*

Frau Alexandra Michenfelder-Zeier, ist die Koordinatorin für das Projekt „Seniorenlotsen in Sachsenhausen“ und bringt Leitungserfahrung in der Betreuung und Begleitung von Senior\*innen mit. Im Rahmen der städtischen Förderung zu Themen rund um „Würde im Alter“ ist sie seit Mitte März dabei engagierte Seniorenbegleiter\*innen und Seniorenlots\*innen im Quartier rund um den Mühlberg in Sachsenhausen zu gewinnen.

Ziel ist die älteren Bewohner\*innen neben niederschweligen Betreuungs- und Begleitungsangeboten durch ehrenamtliche Seniorenbegleiter\*innen auch durch sogenannten *Case Managern* zu unterstützen. Die Case Manager\*innen oder auch „Seniorenlots\*innen“, sollen mögliche Informations- und Kommunikationslücken zwischen den Behörden und Angeboten im Stadtteil sowie den Senior\*innen schließen. So erhalten Senior\*innen und deren Angehörige bei sich zu Hause Beratung, Vermittlung von zusätzlichen Entlastungsangeboten aus dem Stadtteil oder konkrete praktische Unterstützung z.B. bei der Terminierung und Begleitung von Arztbesuchen, bei medizinischen Versorgungsanbietern, bei Anbietern sozialer Hilfsangebote oder auch bei Ämtern und Behörden.

Sollten Sie an einem ehrenamtlichen Engagement im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder „Seniorenlotse in Sachsenhausen“ Interesse haben oder aber selber Hilfe benötigen, melden Sie sich gerne per Telefon: 069 60906822 oder E-Mail: [info.nachbar@markusdiakonie.de](mailto:info.nachbar@markusdiakonie.de)

**Weitere Informationen finden Sie auch**



im Internet unter [www.markusdiakonie.de](http://www.markusdiakonie.de).

Die **AGAPLESION MARKUS DIAKONIE** steht in der Tradition der AGAPLESION FRANKFURTER DIAKONIE KLINIKEN mit ihren über 135-jährigen Erfahrungen in der medizinischen Versorgung, Kranken- und Altenpflege. Als der kompetente Ansprechpartner für WOHNEN & PFLEGEN in Frankfurt am Main bieten wir ein differenziertes Angebot für Senioren von der vollstationäre Pflege über die Tagespflege bis hin zu Serviceleistungen im Bereich des Betreuten Wohnens.

Die **AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft** wurde 2002 in Frankfurt am Main von christlichen Unternehmen gegründet, um vorwiegend christliche Gesundheitseinrichtungen in einer anspruchsvollen Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zu stärken.

Zu AGAPLESION gehören bundesweit mehr als 100 Einrichtungen, darunter 23 Krankenhausstandorte mit über 6.250 Betten, 40 Wohn- und Pflegeeinrichtungen mit über 3.500 Pflegeplätzen, vier Hospize, 34 Medizinische Versorgungszentren, 16 Ambulante Pflegedienste und eine Fortbildungsakademie. Darüber hinaus bildet AGAPLESION an 15 Standorten im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege aus. Mehr als 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für eine patientenorientierte Medizin und Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Pro Jahr werden über eine Million Patienten versorgt. Die Umsatzerlöse aller Einrichtungen inklusive der Beteiligungen betragen über 1,5 Milliarden Euro.

Die alleinigen Aktionäre der AGAPLESION gAG sind verschiedene traditionsreiche Diakoniewerke und Kirchen. Auch durch diese Aktionäre ist die AGAPLESION gAG fest in der Diakonie verwurzelt und setzt das Wohl ihrer Patienten, Bewohner und Mitarbeitenden als Maßstab für ihr Handeln.

#### **Kontakt**

##### **AGAPLESION MARKUS DIAKONIE gemeinnützige GmbH**

Usinger Strasse 9, 60389 Frankfurt am Main  
Paulina Luft, Referentin der Geschäftsführung  
T (069) 46 08 – 572, F (069) 46 08 – 578  
[presse@markusdiakonie.de](mailto:presse@markusdiakonie.de), [www.markusdiakonie.de](http://www.markusdiakonie.de)

Text: Paulina Luft  
Bild: Paulina Luft